BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 04.11.2024 – 08.11.2024 unter der Seminarnummer 800524 das Seminar „Ehrlichkeit und Empathie @work – mit der Kraft der Verbindung Beziehungen gestalten“ durch.

Ich .....,

wohnhaft in .....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 73 - 126540 vom 10.06.2024, anerkannt sind nur die 3 Tage Dienstag bis Donnerstag, Anerkennung gültig bis 03.11.2026).

- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6-10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

LOHMARER INSTITUT FÜR WEITERBILDUNG e.V. (LIW)
Donrather Str. 44|53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters) (Unterschrift des Teilnehmers)

S E M I N A R P R O G R A M M

Thema	Ehrlichkeit und Empathie @work - mit der Kraft der Verbindung Beziehungen gestalten (GfK)	**Dozentin**	Andrea Völkel
Ort	Einbeck	**Termin**	04.11.2024 – 08.11.2024

1. Tag:

13:00 – 14:30	Ankommen und Warm-Up für die gesamte Gruppe
15:00 – 16:30	Durch bewusste Selbst-Führung den Arbeitsalltag mitgestalten
17:00 – 18:30	Differenzierte Wahrnehmung über Sprachgewohnheiten im Arbeitsleben entwickeln

2. Tag:

09:00 – 10:30	Empathie als berufliche Schlüsselkompetenz trainieren und zeigen
11:00 – 12:30	Verantwortung für sich selbst und die eigenen Gefühle übernehmen
14:00 – 15:30	Eigene Fähigkeiten realistisch einschätzen und bereit sein für Neues
16:00 – 17:30	Soziale Beziehungen und Handlungen im Erwerbsleben erkennen und verstehen
19:00 – 20:30	Gruppendynamische Prozesse im Team mitgestalten

3. Tag:

09:00 – 10:30	Auf Menschen zugehen und mit Menschen Kontakt aufnehmen
11:00 – 12:30	Konflikte konstruktiv austragen
14:00 – 15:30	Probleme erkennen und zu nachhaltigen Lösungen beitragen
16:00 – 17:30	Konflikte erkennen, vermeiden und Unterstützung geben
19:00 – 20:30	Botschaften klar vermitteln

4. Tag:

09:00 – 10:30	Grundlagen störungsfreier Kommunikation kennen und im beruflichen Alltag anwenden (Teil 1 mit Fokus auf Selbstempathie)
11:00 – 12:30	Grundlagen störungsfreier Kommunikation kennen und im beruflichen Alltag anwenden (Teil 2 mit Fokus auf Empathie)
14:00 – 15:30	Methoden des Konfliktmanagements kennen und in beruflichen Gesprächssituationen anwenden
16:00 – 17:30	Konstruktiv mit schwierigen Situationen am Arbeitsplatz umgehen
19:00 – 20:30	Sich in Menschen und Situationen einfühlen als berufliche Kompetenz

5. Tag:

08:30 – 10:30	Reflexion der vergangenen Tage, Möglichkeiten der Integration in den Berufsalltag
11:00 – 13:00	Selbstsicheres Auftreten durch Klarheit über die eigenen Bedürfnisse in beruflichen Situationen und Ausdruck von Wertschätzung / Dank

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Seminarziele: Die Teilnehmenden sollen wichtige Kenntnisse, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen wie Konflikt- und Kommunikationskompetenz Selbststeuerungskompetenz, Handlungskompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz, die sie für das Berufsleben benötigen, erhalten und erweitern bzw. weiterentwickeln, um so ihre Arbeitsfähigkeit in ihren betrieblichen Zusammenhängen zu erhalten und die berufliche Mobilität zu erweitern. Dazu üben und verankern sie die Anwendung der Gewaltfreien Kommunikation. Sie erlernen einen konstruktiven Ansatz für Ihren Kontakt mit KollegInnen, Vorgesetzten, Kunden, Klienten usw. und vertiefen einen achtsamen Umgang mit Ihren eigenen Anliegen und denen Ihrer Mitmenschen. Sie erhalten konkrete Ideen für die nachhaltige Umsetzung im Arbeitsalltag.

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Das Seminar steht Ihnen auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub/Bildungszeit in Anspruch nehmen können oder wollen.

Für die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bzw. Bildungszeit gelten ggf. bundeslandspezifisch zusätzliche Einschränkungen. Diese finden Sie in der Arbeitgeber-Bescheinigung auf Seite 1 beim Anerkennungsbescheid des jeweiligen Bundeslandes.